

ARS-SCHÜLER-ZEITUNG

Ausgabe Dezember 2001



- ⚡ Großes Preisausschreiben mit tollen Gewinnen
- ⚡ Kinderfotos von den Lehrern
- ⚡ Spannende Interviews
- ⚡ Tolle Berichte
- ⚡ und vieles mehr...

nur
1,- DM

Vorwort



Berlin, den 3.12.2001

Liebe Schüler,

hier ist sie endlich!

Die neue ***Schülerzeitung der Adolf-Reichwein-Schule.***

In unserer Zeitung könnt ihr mehr über die Schule, ihre Schüler und ihre Lehrer erfahren. Zum Beispiel könnt ihr in unseren **Interviews** nachlesen, mit welchem Alter Frau Abel zum ersten Mal ihren Freund geküsst hat, ob Frau Lude ihre Arbeit gefällt oder ob Herr Saurin Kinder hat.

Schüler berichten von ihren AGs oder von den Pausen auf dem Schulhof.

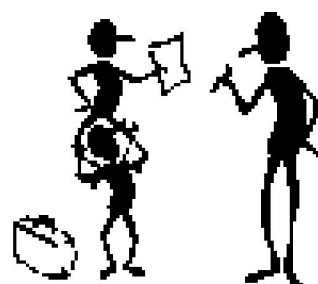
Außerdem haben wir ein ***Preisauusschreiben*** vorbereitet. Viele Lehrer haben uns Fotos aus ihrer Kindheit gegeben. Erkennt ihr eure Lehrer auch in ihren Kindertagen? Probiert es! Es winken ***tolle Preise.***

Ihr werden aber schnell feststellen, dass in unserer Zeitung nicht alles mit der Schule zu tun hat. Die Zeitung soll euch Gelegenheit geben, selbst geschriebene Texte zu veröffentlichen. Schüler der 8. und 9. Klasse haben im Internet recherchiert und euch spannende ***Informationen zu ihren Lieblingsthemen*** zusammengestellt. So könnt ihr euch zum Beispiel den Steckbrief von Britney Spears ansehen, etwas über die besten türkischen Fußballvereine erfahren oder die tragische Geschichte des Sängers 2Pac nachlesen. Besonders haben wir uns über die schönen selbst verfassten Geschichten und Berichte aus der 6. und 7. Klasse gefreut.

Wir hoffen, dass in der Zeitung für jeden etwas Interessantes dabei ist.

Viel Spaß beim Schmökern,

eure Computer-AG



Interview mit Herrn Saurin

geführt von Schülern der Klasse 8a

Herr Saurin,
dürfen wir Ihnen ein paar Fragen stellen?

Ja.

In welchem Stadtteil wohnen Sie?

In Neukölln.

Haben Sie Kinder?

Ja, ich habe einen Sohn und eine Tochter.

Wie lange sind Sie schon Lehrer an unserer Schule?

An unserer Schule bin ich seit 8 Jahren, vorher war ich 17 Jahre an einer anderen Schule in Spandau.

Wie viele Schüler haben wir auf unserer Schule?

Ungefähr 160.

Leiten Sie gerne unsere Schule?

Ja, sehr gerne.

Was sind Ihre Hobbys?

Sport, Lesen, Politik.

Waren Sie ein guter Schüler?

Es wäre gut, wenn ihr die Frage ausgelassen hättet.

Auf der Oberschule war ich nämlich ein schlechter Schüler.

Sind Sie gerne zur Schule gegangen?

In den Mathematikunterricht bin ich nicht gern gegangen, aber den Sportunterricht und die Pausen mochte ich gern.

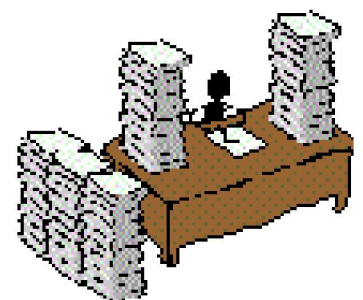
Warum haben Sie sich für den Beruf Lehrer entschieden?

Weil es mir Spaß macht, mit jungen Menschen zu arbeiten.

Was für ein Auto haben Sie?

Einen VW-Passat.

Herr Saurin, wir danken Ihnen für dieses Interview.



Meine Schlaraffenwelt!

getextet und aufgeschrieben von einer Schülerin der Klasse 7a

Willkommen in meiner Schlaraffenwelt!

In meiner Schlaraffenwelt soll es immer Frieden geben. Alle Menschen sollen sich gut verstehen.

Es soll nie wieder Krieg herrschen. Die Menschen und die Tiere sollen niemals wieder leiden oder weinen.

Jeder Mensch sollte eine vernünftige Ausbildung machen dürfen. Menschen dürfen nicht geschlagen werden und auch nicht umgebracht werden!

Menschen sollen sich nicht wegen ihrer Religion gegenseitig hassen!

Kein Lebewesen sollte jemals auf dieser Welt einsam sein!

Es sollte einfach keine Gewalt mehr geben! Alle Menschen sollen zusammen halten!

Es sollte keine Weltverschmutzung mehr geben!

So eine Schlaraffenwelt würde ich mir wünschen.

Der Anfang der Geschichte vom ängstlichen Drachen war vorgegeben. Zwei Schüler haben die Geschichte weitergeschrieben. Und das ist ihnen gut gelungen, nicht wahr?

Der ängstliche Drache

von Schülern der Klasse 8a

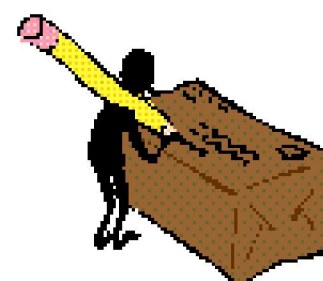


Es war einmal ein Drache mit dem Namen Hans-Jürgen. Der Drache war sehr einsam, denn er lebte alleine in einer kleinen Hütte auf dem Land. Den ganzen Tag saß er vor dem Fernseher und glotzte sich dumme Filme an. Manchmal erhob er sich aus seinem Sessel und schlich zum Fenster und guckte auf den Weg an seiner Hütte. Noch nie war jemand vorbei gekommen. Doch heute hatte er Stimmen gehört. Zwei Kinder kamen den Weg

entlang. Ein Junge und ein Mädchen. Direkt vor der Hütte des Drachens blieben sie stehen. Der Drache rauchte vor Aufregung etwas aus seiner Nase und machte sich ganz klein, so dass nur noch seine Augen über den Fenstersims guckten. Ob diese Kinder gefährlich sind? „Vielleicht sind sie ansteckend“, dachte er. „Vielleicht haben sie Läuse.“

Tatsächlich kamen die beiden Kinder neugierig auf die Hütte zu. Dem Drachen stockte der Atem. Er hörte Stimmen. „Wer hier wohl wohnt?“, hörte er jemanden sagen. „Vielleicht bekommen wir hier etwas Wasser. Komm, wir klopfen einmal.“ Der Drache hörte die Kinder an seine Tür klopfen. Vor Schreck machte er die Augen fest zu. „Ob die Tür verschlossen ist?“, hörte er den Jungen sagen. Der Drache wusste, dass die Tür nicht abgeschlossen war. Er guckte zur Tür und sah, wie langsam die Türklinke nach unten ging. Dem Drachen schlug das Herz bis zum Hals.

Die Kinder kamen ans Haus. Die Kinder klopfen an die Tür. Das Mädchen Nina meinte zu ihrem Bruder Nino: „Keiner da!“ Nino ging mit seiner Hand langsam an die Tür. Die Tür war offen und sie gingen hinein. Nina nahm einen Becher und ging auf den Eimer zu. Es gab Wasser. Sie füllte den Becher mit Wasser und trank. Sie hatte Hunger. Sie machte den Schrank auf und fand ein Stück Brot. Sie gab Nino ein Stück. Nino meinte: „Guck in den anderen Schrank!“ Plötzlich schrie sie: „Nino, hier ist ein Drache im Schrank.“ Der Drache meinte: „Lass mich in Ruhe.“ Nino sagte: „Habe keine Angst. Wir tun dir doch nichts.“ Nina meinte: „Willst du mir deine Hand geben.“ Der Drache guckte Nina an und lachte. Und gab ihr die Hand.



Unser Schülercafe

geschrieben von Jessika

Wir haben am 6 Dezember 2001 unser Schülercafe eröffnet.
Viele von euch haben es schon kennengelernt.

Wir bereiten unsere Speisen mit Frau Straubel und Herrn Vormwald zu.

Am 7.11. haben wir einige leckere Köstlichkeiten ausprobiert. Wir haben Brötchen geschnitten, Butter darauf geschmiert, Salami und Salat darauf gelegt. Dann haben wir Vollkornbrot genommen und Nutella darauf geschmiert. Dann haben wir Caro-Kaffee getrunken.

Wenn unser Cafe eingerichtet ist, könnt ihr bei uns Lesen, Spielen und Hausaufgaben machen und viel viel viel mehr.

Wir sind für euch da!!!!!!!



Erkennt ihr eure Lehrerinnen und Lehrer wieder ?



Preisauschreiben

Auf den nächsten Seiten seht ihr Kinderfotos von Lehrern unserer Schule.

Erkennt ihr eure Lehrer?

Wer herausfindet, um welche Lehrer es sich handelt, kann einen tollen Preis gewinnen!

Die Schüler, die die meisten Lehrer richtig erraten haben, nehmen an der Endverlosung teil!

Diese Preise könnt ihr gewinnen:

Preis Nr. 1: 2 Kinokarten
oder

Preis Nr. 2: Ein Schreibartikelgutschein im Wert von 20 DM
oder

Preis Nr. 3: Eine Musik – CD im Wert von 20 DM

Einsendeschluss:
20. Januar 2002

Schneidet dieses Stück der Seite aus und gebt eure Lösung euren Klassenlehrern



Dein Name: _____

Deine Klasse: _____

Schreibt hier die Lehrerinnen und Lehrer auf!



Foto 1: Herr _____

Foto 2: Frau _____

Foto 3: Frau _____

Foto 4: Frau _____

Foto 5: Frau _____

Foto 6: Herr _____

Foto 7: Herr _____

Foto 8: Frau _____

Foto 9: Frau _____

Foto 10: Herr _____

Foto 11: Frau _____

Foto 12: Herr _____

Foto 13: Herr _____



↑
Foto 1:

Dieser Lehrer kennt sich
mit Fußball gut aus.
Welcher Lehrer ist das?

✍ Herr _____



←

Foto 2:

Diese Lehrerin ist
löwenstark.
Welche Lehrerin ist
das?

✍ Frau _____



Foto-Rätsel



⇒

Foto 3:

Diese Lehrerin ist
singt gerne.
Welche Lehrerin ist
das?

✍ Frau _____



←

Foto 4:

Diese Lehrerin tanzt
gut.
Welche Lehrerin ist
das?

✍ Frau _____

**Foto 5:**

Diese Lehrerin
unterrichtet schon
lange.
Welche Lehrerin ist
das?



Frau _____



Foto- Rätsel

**Foto 6:**

Dieser Lehrer macht
schöne Fotos.
Welcher Lehrer ist
das?



Herr _____

**Foto 7:**

Dieser Lehrer baut tolle
Sachen.
Welcher Lehrer ist das?



Herr _____

**Foto 9:**

Diese Lehrerin kann gut
Englisch.
Welche Lehrerin ist das?



Frau _____

**Foto 8:**

Dies ist keine
Lehrerin. Aber ohne
sie würde an der
Schule nichts laufen.
Welche Frau ist das?



Frau _____





Foto 10:
Dieser Lehrer hält alles
am laufen.
Welcher Lehrer ist das?

✍ Herr _____



Foto 11:

Diese Lehrerin kann gut
malen.
Welche Lehrerin ist das?

✍ Frau _____



Foto 12:
Dieser Lehrer schläft auch
heute noch gerne.
Welcher Lehrer ist das?

✍ Herr _____

Foto- Rätsel



Foto 13:
Dieser Lehrer würde einen Computer
mit auf eine einsame Insel nehmen.
Welche Lehrer ist das?

✍ Herr _____



Ein Gespräch über Leonardo di Caprio

aufgeschrieben von zwei Schülerinnen der Klasse 8a



A.: Ich finde Leonardo so süß.

N.: Ich finde ihn auch süß, ich finde seine Augen und seine Haare schön.

A.: Ich finde, er hat so tolle Muskeln. Wie findest Du denn seine Muskeln?

N.: Seine Augen leuchten in die Nacht. Er ist immer fröhlich.

A.: Seine Augen sind wie Sterne.

N.: Sein Lachen ist schön wie die Sterne und seine Haare fliegen in dem Wind.

A.: Ich möchte Leonardo gerne kennen lernen.

N.: Ich auch. Aber wie?? Er muss viel arbeiten.

A.: Doch, wir können ihm schreiben!

N.: Aber du musst doch mit ihm Kontakt haben.

A.: Also gut, wir schreiben einen Brief an Leonardo.

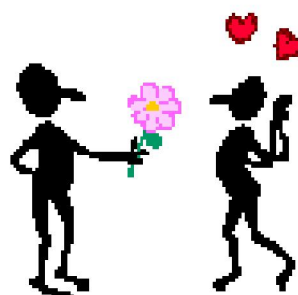
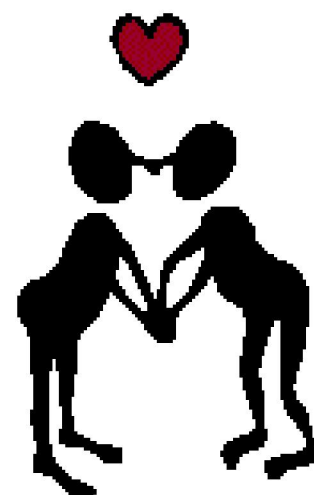
N.: Also gut, du fängst an.

A.: Ich finde seine Freundin schön.

N.: Leonardo, du bist charmant und witzig.

A.: Ich möchte ihn gerne sehen.

N.: Ich möchte von ihm eine Autogrammkarte haben.



Was?

Von dir gibt es keinen
Artikel in unserer
Schülerzeitung!



Das kann sich ändern!

Du kannst in der **nächsten**
Schülerzeitung mit einem
Artikel dabei sein!

Gibt es etwas, dass du deinen
Mitschülern schon immer
mitteilen wolltest?

Wir veröffentlichen fast alles
und es findet sich sicherlich
Zeit, dass du deinen Beitrag im
Unterricht verfassen und im
Computerraum tippen kannst!

Also los, worauf wartest du?



Die Schülerzeitung entstand
durch Schülerinnen und
Schüler der 7., 8. und 9.
Klassen unter der Betreuung
von....

Na, das seht ihr ja auf dem Foto,
nicht wahr?

Foto veranstaltet von einem Schüler der
Klasse 9

